



JANUAR 2019

Reformierte Kirche Seon

Pfarramt

Jürgen Will, Pfarrer
Oberdorfstrasse 27
Tel.: 062 769 10 90
pfarramt@ref-kirche-seon.ch
Montag Ruhetag

Diakonie

Matthias Fässler, Sozialdiakon
Oberdorfstrasse 29
Tel.: 062 769 10 99
diakonie@ref-kirche-seon.ch
Tel. erreichbar Di, Do, Fr

Sekretariat

Andrea Gloor, Beatrice Müller
Oberdorfstrasse 29
Tel.: 062 769 10 95
sekretariat@ref-kirche-seon.ch
Mo - Fr 09:00-10:30 Uhr vorm.

Sigrist

Stefan Bosse
Tel.: 062 769 10 98
Kirchenpflegepräsidentin
Eva Savoy
praesidentin@ref-kirche-seon.ch

JAHRESLOSUNG 2019

«Suche Frieden und jage ihm nach!» (Psalm 34,15)

MONATSLOSUNG JANUAR

«Gott spricht: Meinen Bogen habe ich gesetzt in die Wolken; der soll das Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde.» (1. Mose 9,13)



Der Bundesbogen, Marc Chagall

Liebe Schwestern und Brüder

„Ich glaube nur, was ich sehe und da man Gott nicht sieht, gibt es ihn nicht. Zumindest bin ich mir nicht sicher. Schließlich kann auch niemand Gott beweisen!“

So oder ähnlich wurde mir schon häufig gesagt - nicht nur von Schülern oder Konfirmanden.

Dass sich die Existenz Gottes nicht beweisen lässt - dem lässt sich in der Tat wenig entgegenhalten. Aber mindestens eine bedenkenswerte Gegenfrage kann man da stellen: „Was wäre, wenn dir der unsichtbare Gott sichtbare Zeichen seiner Liebe gäbe? Würdest du dann eher glauben, dass es ihn gibt?“

Mit dieser Frage ist der Mensch zurück verwiesen auf sich selber und sein Leben. Bin ich offen dafür, in

AG 176 eine Beilage der Zeitung „reformiert.“

dem, was mir im Leben widerfährt, Spuren, Zeichen von Gottes Hand zu entdecken? Oder halte ich alles für logisch erklärbar, oder rechne ich mit einem blinden Schicksal, einem blossen Spiel der Elemente?

Gott gibt hier nach dem Zeugnis der Schrift selber Auskunft: Der Regenbogen soll ein Zeichen sein der Verbundenheit von Gott mit der Erde, mit seinen Geschöpfen. Das natürlich erklärbare Phänomen eines Regenbogens erhält so eine tieferliegende verborgene Bedeutung, die auf die Liebe unseres Gottes verweist.

So offenbart sich der verborgene Gott in unserer Welt. Unsere Augen sehen das Offenkundige, aber hinter der Aussenseite der Dinge und Geschöpfe kann sich eine Dimension von Wirklichkeit, von Leben, von Liebe, von Geist auftun, die wir nicht mit den Augen sehen können, sondern nur im Glauben ahnen.

Der Regenbogen sollte Noah ein solches Zeichen der Treue Gottes sein. Hätte Noah keinen Glauben gehabt, so hätte er nur den Regenbogen gesehen. Mit dem Blick des Glaubens hat er das Zeichen der Treue Gottes geschaut.

Diese Treue Gottes zu seiner Schöpfung und seinen Geschöpfen bewährt sich über undenkliches

Versagen der Menschen bis zum Kreuz, an dem Christus all unser Versagen auf sich nimmt. Und der Bund weist sogar über diese Welt hinaus in die von Gott versprochene neue Welt, die neue Schöpfung, in der es keine Tränen, keinen Tod und kein Leid mehr geben wird (Offb 21,4): Auch das Haupt des Engels, der dem Seher Johannes seine Schau ermöglicht, ist von einem Regenbogen umgeben (Offb 10,1).

Versuchen Sie, in Ihrem Leben die Zeichen und Spuren Gottes bewusst zu entdecken? Rechnen Sie damit, dass ER sich in Ihrem Leben zeigen will, dass ER mit Ihnen unterwegs ist und für Sie da sein will?

Der Regenbogen hat alle Farben des Spektrums, womit auch symbolisiert sein will, dass Gott in allen Farben und Facetten des Lebens zu uns sprechen möchte. Ja, Gott hat den Bogen raus: Immer wieder will ER da sein, wenn die Sonne scheint und wenn es regnet. In allen Widersprüchen des Lebens ist ER da. An uns ist es, bei der Aussenseite der Dinge hängen zu bleiben, oder IHN dahinter zu erkennen.

Wohl dem, der Gott kennt als einen Vater voller Erbarmen, dessen Sinnen unablässig darauf gerichtet ist, Gnade und Güte zu erweisen.

Ihr Pfarrer Jürgen Will

GOTTESDIENSTE FEIERN

Dienstag, 1. Januar

17:00 Neujahrsvesper

Pfr. Jürgen Will

Mitwirkung: Rudolf Remund und Susanne Oldani (Gesang) und Andres Joho
Anschliessend Apéro

Sonntag, 6. Januar

19:00 Abend-Gottesdienst

Pfr. Jürgen Will

Mitwirkung: Furor-Band
Anschliessend Express-Kafi

Sonntag, 13. Januar

09:45 Ökumenischer Gottesdienst in der Kath. Kirche

Predigt: Pfr. Jürgen Will

Liturgie: Dr. Gerhard Ruff

Freitag, 18. Januar

18:00 Jugendgottesdienst mit Anschlussprogramm

Pfr. Jürgen Will

Sonntag, 20. Januar

10:00 Allianz-Gottesdienst in der seetal chile

Predigt: Pfr. Jürgen Will

Dienstag, 22. Januar

09:30 Fiire met de Chliine
in der Ref. Kirche

Mittwoch, 23. Januar

13:30 Konf-Unterricht
Pfr. Jürgen Will

Sonntag, 27. Januar

09:15 Einsingen für den Gottesdienst mit Slava Kästli

10:00 Gottesdienst

Pfr. Jürgen Will

Anschliessend Express-Kafi

Jede Woche findet statt:

Montag 20:00 Uhr: Gospelchor*

Dienstag 07:00 Uhr: Frühgebet

Donnerstag 09:00 Uhr: Wochengebet

*ausser in den Schulferien

Morgenbesinnung

im Alters- und Pflegeheim Unteres Seetal, in der Regel am **Donnerstag um 10.00 Uhr:**

03.01. Pfr. Michael Freiburghaus

10.01. Pfr. Jan Niemeier

17.01. Pr. Matthias Altwegg

24.01. **14.30 Uhr**, Pfr. Jürgen Will

31.01. Keine Andacht

KOLLEKTEN NOVEMBER

SFr.

04.11. Prot. Solidarität CH 284.10

11.11. Wasserprojekt Dom. Rep. 478.15

18.11. Pfr. Sieber-Sozialwerke 283.00

25.11. Spendgut Ref. Kirche Seon 811.25

„Miteinander - Füreinander“



Neu stellen wir jedes Jahr unsere Kirchgemeinde unter ein Jahresmotto. Für das erste Mal in diesem Jahr 2019 soll es ein Motto sein, das uns als Gemeinde in unserem Miteinander bestärkt.

Verschiedene Gottesdienste und andere Veranstaltungen werden sich mit diesem Thema auseinandersetzen. Es wäre schön, wenn dieses Motto solche Wurzeln schlägt, dass unsere Kirchgemeinde für noch mehr Menschen zur Heimat wird.

AKTUELL IM JANUAR

Freitag, 5. Januar, 20:00 Uhr

KONZERT MIT „FUROR-BAND“



Klassik, traditionelle russische Musik, Jazz und Zigeunermusik mit virtuosens Künstlern aus Russland.

Eintritt frei - Kollekte erbeten

Dienstag, 8. Januar

GRUEZI TREFF

Besuch der Ausstellung im Stapferhaus Lenzburg

„FAKE. Die ganze Wahrheit“

Genauere Fahrplanangaben folgen

--> mit **Anmeldung bis 06.01.19 an:**

Rosmarie Fehlmann, Tel. 062 775 31 34

Dienstag, 8. Januar, 14:00 Uhr

SEENER MÄNNERSTAMM



Seener-Männerstamm

Jahreseröffnungsversammlung

Wir treffen uns um 14:00 Uhr im Kirchgemeindehaus: Rückblick 2018 - Vorstellung des Jahresprogrammes 2019. Ein Imbiss wird von der Kirchgemeinde offeriert.

Keine Anmeldung.

INFO: Roland Gerbex, 062 775 25 23 oder per Mail: r.gerbex@bluewin.ch

Mittwoch, 9. Januar, 14.00 Uhr

KAFI TREFF

Ökum. Frauengruppe

Kafitreff

im

Café Monty



Donnerstag, 10. Januar, 14.00 Uhr

ÖKUM. FRAUENGRUPPE

Vortrag: Pfr. Edi Bolliger, Buochs



„Aufbruch zu neuen Lebensfeldern“

Neue Lebensfelder aufspüren, Aufbrüche wagen. Dies sind Diskussionspunkte, die Edi Bolliger gerne mit uns bedenken, beschauen und diskutieren möchte.

Samen reifen heran, ausgerüstet mit ungewöhnlichen feinen Flughaaren. Ein zartes Pflänzchen wächst, ein kostbares Gut. Was bringt es für eine Blüte hervor?

Männer sind willkommen!

Keine Anmeldung, keine Kosten.

Kontakt: Rita Schmid 062 775 32 38

ALLIANZWOCHE 2019

«Hoffnig für d'Schwiiz - Wie Christen gemeinsam ein Segen für ihren Ort sein können»

Auch im Jahr 2019 planen die Kirchgemeinden unserer Allianz wieder interessante Veranstaltungen zur Allianzwoche, auf die wir jetzt schon hinweisen wollen:

Mittwoch, 16. Januar, 20:00 Uhr:

**Gebetsabend im
Kirchgemeindehaus Seengen
(ab 19.30 Uhr Apéro)**

Freitag, 18. Januar, 20:00 Uhr:

**Podiumsgespräch in Dürrenäsch
(ab 19.30 Apéro)**

Ruedi Josuran, bekannt vom „Fenster zum Sonntag“, wird ein Gespräch moderieren mit Pfr. Christoph Zingg (Gesamtleiter der Sieber-Sozialwerke aus Seon), Jörg Leimgruber (Unternehmer aus Seengen), Edi Rohr (Gemeinderat und ehemaliger Schulleiter in Seon) und Mirjam Häfeli (langjährige Spitex-Leiterin).

Sonntag, 20. Januar, 10:00 Uhr:

**Allianz-Gottesdienst in der
seetal chile Seon**

Predigt: Pfr. Jürgen Will

Die Allianzgruppe Unteres Seetal lädt herzlich ein zu regem Besuch dieser Veranstaltungen!

Dienstag, 22. Januar, 09.00

GRUEZI TREFF

Thema:

„FAKE. Die ganze Wahrheit“
Austausch über die besuchte
Ausstellung

Anmeldung: Rosmarie Fehlmann
Tel. 062 775 31 34

Dienstag, 8. u. 22. Januar, 19:30 Uhr

HAUSKREIS

Im Untergeschoss, Jugendraum des Reformierten KGH Seon.

Auskunft:
Monika Kläusler, Steffen Hassel
062 558 69 00

Mittwoch, 30. Januar

BIBELGESPRÄCHSKREIS

im KGH der Ref. Kirche Seon



Leitung: Pfr. Jürgen Will

Uhrzeit und Thema werden gemeinsam im Dezember festgelegt

Donnerstag, 31. Januar, 11:30 Uhr

MITTAGSTISCH 65+

im Restaurant Sternen



Auskünfte und Abmeldungen:
SD Matthias Fässler
Tel. 062 769 10 99

RÜCKBLICK

BASAR-DERNIÈRE

Zum letzten Mal fand am 2. Dezember der traditionelle Missionsbasar im Reformierten Kirchgemeindehaus statt.

Bereits vor dem Eingang wurden die Besucher vom Duft des vor Ort frisch gebackenen Holzofenbrotes begrüßt, welches dann auch begeisterte Käuferinnen und Käufer fand. Im Eingangsbereich war ein breites Angebot an Lesestoff, Kalendern, Bilderbüchern und Geschenkartikeln aufgebaut. Auch die Adventsfloristik präsentierte sich hier sehr schön, und zwischen Büchern und Adventskränzen verkauften Kinder der 5. Klassen selbst gebackene Mailänderli.

Im Saal wurden weitere Backwaren, Gestricktes und Genähtes sowie Karten für jeden Anlass verkauft. Besonderen Zuspruch fanden heisser Beinschinken mit verschiedenen feinen Salaten, Hot Dogs und natürlich das Dessertbuffet mit leckeren Kuchen und Torten. Auch für



Getränke war gesorgt, und über die Mittagszeit waren Dank der grossen Besucherzahl freie Plätze an den Tischen nicht ganz leicht zu finden. Die Besucher konnten Speis und Trank genauso geniessen wie Begegnungen mit Bekannten und angeregte Gespräche.

Leider wird es keinen Basar mehr geben, weil niemand gefunden werden konnte, um ihn zu organisieren. Danke allen Besucherinnen und Besuchern für die Unterstützung des Projekts „Junge Erwachsene mit neuen Perspektiven in der DR Kongo“ der Mission 21 in Basel.

Die Kirchenpflege dankt auch allen Helferinnen und Helfern für ihren grossen Einsatz bei diesem Anlass und bedauert, dass es eine Darnière war.

Zugleich wird sich die Kirchenpflege Gedanken machen über ein künftiges attraktives Angebot, das an die Stelle des Basars treten soll.

VORSCHAU FEBRUAR 2019

**Montag, 4. Februar, 10:00 - 14:00 Uhr
Küche Kath. Pfarreizentrum**

ÖKUM. FRAUENGRUPPE

„Mehr als nur Beilage“
Kochen mit Brigitte Herde



Kontakt: Rita Schmid
062 775 32 38

**Änderungen vorbehalten! Definitive Angaben
jeweils im Kirchenzettel des Lenzburger
Bezirks-Anzeigers.**

IMPRESSUM

Herausgeberin: Reformierte Kirchgemeinde Seon,
Oberdorfstrasse 29, 5703 Seon
Redaktion: Sekretariat, Pfr. Jürgen Will